Wahrheit und Fakten

Es gibt Menschen,
die reichen mir ihr eigenes Hirngespinst
wie ein Gabe dar –
ein Bild vom Leben.

Und manchmal staune ich,
wie sicher sie wirken,
wie überzeugt von dem,
was doch nur ein Gespinst ist
und kein Fakt.

Es geschieht nicht aus Unwissen,
nicht aus Dummheit.
Schlimmer:
aus Bequemlichkeit,
aus einer trägen Müdigkeit des Denkens,
die sich weigert,
den Weg zur Wahrheit
selbst zu gehen.

So stehen wir da,
zwischen Fantasie und Fakten,
und hoffen,
dass wenigstens einige
den Mut behalten,
selber zu suchen,
selber zu prüfen,
selber zu denken.

Damit die Wahrheit
lauter wird
als die ersponnenen Geschichten.

© Gerd A. Wittka, 18.09.2026